

Bruhas et Co. übernehmen und befördern Güter nach Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz, so wie nach ganz Deutschland. Comptoir: Steinstrasse no 83 (hinten an der Diele), in „Berlin und Leipzig“.

Die holsteinischen Litztenbrüder heissen: Franz Heinr. Ernst, Hinrich Schmalfeldt, Joh. Frieder. Meyer, Wilhelm Meyer, wohnhaft gr. Neumarkt no 8 und J. H. Gatermann, Zeughausmarkt unter no 13. Sie befördern Güter nach Lütjenburg, Kiel, Preetz, Schleswig, Flensburg, Apenrade, Christiansfeld, Hadersleben, Colding und Jütland, und halten dieselben, ausser J. H. Gatermann, täglich Zusammenkunft auf dem gr. Neumarkt no 8, im „weissen Ross“.

Der holsteinische Litztenbruder H. F. Krohn, nennt. Fahlentwiete unter no 95, verladet Güter nach Heiligenhafen, Oldenburg, Eutin, Segeberg, Ahrensbock, Neustadt, Cismar, Lütjenburg, Oldesloe und Schwartau.

Der mecklenburger Litztenbruder Thomas Eggert, Springeltwiete no 48, verladet Güter nach ganz Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz.

Wilh. Soetbeer, Steinstrasse no 83. Nach Lüneburg täglich zu Wasser. Alle aufgegeben Güter zu Wasser werden bei einem Unglück, welches den Schiffer betroffen, von dem Assecuranz-Institut in Lüneburg nach demselben Place ersetzt. Stillschweigend gehen die Güter unter Assecuranz, nur wenn solche nicht unter Assecuranz gehen sollen, muss es auf dem Abnahmzettel und im Frachtbriefe ausdrücklich bemerkt werden.

Verzeichniss der Schiffsgelagenheiten nach der Umgegend.

Der Allermöher Schiffer Stemmann kehrt ein: bei dem Wiserbaum unter no 6, bei Kajoung.

Nach Altenbruch fahren die Schiffer von Felden, von Glahn und Dohrmann; dieselben kehren ein: bei J. J. Wülbern, Herrlichkeit no 61, nach 1. Mai no 49 daselbst.

Altensländer Schiffer kehren ein: im Altensländer Fährhaus, Deichstrasse no 5, bei J. G. F. Hoffmann, woselbst Packete und Besorgungen nach jeder Gegend des Altenslandes angenommen und auf das Schnellste befördert werden.

Altenswerder Schiffer kehren ein: Rödgersmarkt unter no 51.

Artlenburger Schiffer kommen täglich an und gehen auch täglich ab. Sie kehren ein: beim Wiserbaum no 5.

Die Baljer Schiffer, Wilkens und Volckmann, kehren ein: auf den Butenkajen unter no 12, bei J. C. Bonatz Wwe.

Der Beydenflether Schiffer Soth kommt bei günstigem Winde Dienstags an und fährt am Donnerstage wieder ab. Er verkehrt bei Puvogel, Kajen unter no 8.

Blankenauer Schiffer kehren ein: Rödgersmarkt unter no 51, W-S.

Bleckeder Schiffer kehren ein: bei H. J. Kathmann, Kehr wieder unter no 13.

Boitzenburger Schiffer kommen wöchentlich an, und einer wenigstens geht wöchentlich wieder ab. Sie kehren ein: auf dem Kehr wieder, im Keller no 13, bei H. J. Kathmann.

Nach Bredstedt, Husum, Tönning, Tondern, Büsum, Lunden, Marnö, Meldorf und Wöhrden werden Güter befördert durch J. A. Diekmann, Herrlichkeit no 59.

Die Bremervörder Schiffer, C. Springer, C. Garms und H. Morken, kehren ein: im Eichholz no 88, im Harburger und Bremervörder Hause, bei H. R. Finke, woselbst Bestellungen dahin angenommen werden.

Nach Bremorhafen und Umgegend fahren die Schiffer Peters und Domini. Dieselben kehren ein: Herrlichkeit no 61, nach 1. Mai daselbst no 49, bei J. J. Wülbern.

Der Brunsbütteler Schiffer, Hinrich Claussen, kommt Sonntags in Altona bei der Fischmarktsbrücke an, und fährt Dienstags, Vormittags, wieder ab. Güter nach Brunsbüttel (wenn solche am Montag Abend nach dem weissen Ross, auf dem gr. Neumarkt, besorgt werden) und der Umgegend werden durch den Litztenbruder Heinr. Schmalfeldt, auf dem gr. Neumarkt no 8, im weissen Ross, befördert; nach Meldorf durch den Litztenbruder Wilh. Meyer, auf dem gr. Neumarkt unter no 11.

Die Brunsbütteler Schiffer, Jacob Grawert und Pet. Nic. Kohlssat, kommen Montag Abend oder Dienstag Morgen in Altona an, und fahren am Mittewochen wieder ab. Güter nach Brunsbüttel und der Umgegend bis Meldorf werden durch den Litztenbruder Wilh. Meyer, auf dem gr. Neumarkt no 11, befördert.

Buxtehuder Schiffer kommen täglich an, und einer geht auch täglich wieder ab. Sie kehren ein: im Buxtehuder Fährhaus, Deichstrasse no 51, bei J. J. Subr.

Die Curslacker Schiffer, Tietje Albers und Claus Carstens, kehren ein: Klingberg no 13, bei Wullbrand, welcher Sachen dahin zur Besorgung annimmt.

Die Cuxhavener Schleusen-Schiffer kehren ein: bei J. H. A. Heynsohn, Steinhöft no 16, und bei J. v. Bergen, Steinhöft no 3, woselbst auch täglich Extra-Fahrzeuge bestellt werden können.

Im Cuxhavener und Ritzbütteler Keller bei A. Menche, Baumwall unter no 3, und Herrlichkeit unter no 40, bei dem Ewerführer Mühler, woselbst die Schleusen-Schiffer und Express-Fahrer täglich zu sprechen und zu bestellen sind, werden auch Packete,

Besorgungen
Schnellste bef.

Der Dann
woselbst auch
berger, Hitzac
Abgang ist un

Dannesbei
Bleckedener u

Wegen V
Neustrelitz etc

wöchentlich G
Nach Dor

bei J. J. Wül
Nach Dre

mann; derselb
Dovenfleet un

Drochters
den Bienenkaj

bei günstigem
Elmhörn

es fährt regel
Mittewochen

Finkeawe
Der Freit

no 9, welcher
Der Freit

er kehrt ein:
Nach Fre

Wilsater Kelle
Gauer Se

Der Gees
no 52, im Re

Glückstäd
Nach Ha

Die Harb
kann auch Ex

unter no 3 an
Havelber

Holgoland
Hitzacker

no 64, wosel
werden. Die

Der neue
H. Boschen,

an und fahre
Itzehoe

Die Schif
Laubenbur

unter no 13,
Nach Lü

Capitaine
Magdeburg, l

Marachac
Dovenfleet un

Der Mars
Mecklent

ein bei J. H.
Moorburg

Der Moo
Wiserbaum

Die Moo
dem Wiserb

in Empfang
Die Neu

no 14, im Be
Nach N

Wiserbaum
Oberländ

brücke no 5.
Oberndor

Binnenkajen